



So lautet der Titel des zweibändigen Werkes, das im Dezember 2002 erschienen ist und von Prof. Dr. Andreas Schulte herausgegeben wird. Die beiden in Leinen gefassten Bücher sind im Aschendorff-Verlag erschienen und enthalten etwa 515 Seiten pro Band, über 450 Abbildungen sowie 250 Schaubilder und Tabellen. Umfassend behandelt wird der nordrhein-westfälische Wald und seine Nutzung in Geschichte und Gegenwart:

- Landeskunde - naturräumliche Grundlagen - Wald und seine Entwicklung
- Die Geschichte der Waldnutzung und Waldbewirtschaftung
- Forstwirtschaft auf dem Weg in die Globalisierung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Naturschutz in der Waldkulturlandschaft
- Wald und Umwelt
- Wild und Jagd
- Bildung, Wissenschaft und Forschung
- Holzwirtschaft
- Ziele und Strategien einer Forstpolitik auf europäischer Ebene

Die Publikation ist aus einem von Umweltministerium (Mittel der Landesforstverwaltung) und Wissenschaftsministerium des Landes NRW finanzierten Kooperationsprojekt des Lehrgebiets Waldökologie an der Universität Paderborn und der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald NRW e. V. hervorgegangen. Beide Bände möchten einem möglichst breiten Leserkreis einen umfassenden Überblick über alle wichtigen Aspekte des Ökosystems Wald sowie der historischen, gegenwärtigen und zukünftigen Nutzung und Weiterverarbeitung seiner Produkte bieten. Das bewusst interdisziplinär angelegte Werk basiert auf dem aktuellen Forschungsstand. Mehr als 70 namhafte Autorinnen und Autoren aus den Bereichen Wissenschaft und Politik, Forst- und Jagdverwaltung, Forst-, Naturschutz- und Umweltverbänden sowie der Holz ver- und bearbeitenden Industrie zeichnen ein facettenreiches Bild unserer Wälder.